

**Anforderungsprofil**

Stand: 06.06.2025

Ersteller/in: Frau Thiele (UmNat 1)

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

**Dienststelle**

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin  
Umwelt- und Naturschutzamt

Kapitel/Titel/St.-Nr.	Stellenzeichen	BesGr/EG
4300/42201/50093227	UmNat 12	E 11
4300/42801/50093241	UmNat 13	
<b>Kurzbezeichnung des Aufgabengebiets</b>		
Sachbearbeitung im Bereich Freiland- und Handelsartenschutz		

<b>1.</b>	<p><b>Beschreibung des Arbeitsgebietes</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vollzug des Handelsartenschutzes auf der Grundlage des BNatSchG, der BArtSchV und der VO (EG) 338/97 einschließlich Kontrolle und Überwachung von Händler*innen, Züchter*innen, Privatbesitzer*innen, Zirkussen, Ausstellungen und Märkten</li> <li>2. Führen der datenbankbasierten Artenschutzregistratur (An- und Abmeldung) für alle der Meldepflicht unterliegenden Wirbeltiere</li> <li>3. Erteilung von Genehmigungen zur Errichtung, Erweiterung und zum Betrieb von Tiergehegen</li> <li>4. Kontrolle der Nachzucht von Wirbeltieren besonders geschützter Arten und Ausstellung von Nachzuchtbestätigungen für Arten des Anhang B der VO (EG) 338/97 bzw. bei Arten des Anhang A Weitervermittlung an die Obere Naturschutzbehörde zur Ausstellung von EG-Bescheinigungen (CITES)</li> <li>5. Vollzug der Gebäudebrüterverordnung</li> <li>6. Erteilung von naturschutzrechtlichen Genehmigungen im Sinne von § 44 (besonderer Artenschutz)</li> <li>7. Erteilung von Befreiungen nach § 39 BNatSchG (Sommerrodungsverbot)</li> <li>8. Naturschutzfachliche Betreuung von Maßnahmen des Biotop- und Artenschutzes</li> <li>9. Wahrnehmung von Ordnungsaufgaben nach dem Bundesnaturschutzgesetz und dem Naturschutzgesetz Berlin</li> <li>10. Erteilung von Ausnahmegenehmigungen und Durchsetzung von Anordnungen für Landschaftsschutzgebiete, geschützte Landschaftsbestandteile und Naturdenkmale</li> </ol>
-----------	---



2.	<b>Formale Anforderungen</b> Abgeschlossenes Studium in den Fachrichtungen: Biologie, Ökologie, Naturschutz, Landschaftsökologie, Naturschutz und Landschaftsplanung, Umweltwissenschaften, Umweltmanagement, Umweltplanung, Biowissenschaften, Gartenbauwissenschaft oder Landschaftsplanung
----	--

Gewichtungen  
entfallen hier

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *			
3.1. Fachkompetenzen		4	3	2	1
3.1.1	Umfassende Kenntnisse des Naturschutz- und Artenschutzrecht (BNatSchG, NatSchG Bln, BaumSchVO, BArtSchVO)	X			
3.1.2	Faunistische, floristische und ökologische Kenntnisse		X		
3.1.3	Kenntnisse im allgemeinen Verwaltungsrecht		X		

		Gewichtungen			
		4	3	2	1
► Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen					
3.2	<b>Persönliche Kompetenzen</b>				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben. • bleibt unter Termin- und Leistungsdruck besonnen und sachlich • überträgt Wissen aus anderen Zusammenhängen auf das eigene Arbeitsgebiet • stellt sich veränderten Anforderungen im Aufgabengebiet		X		
3.2.2	Organisationsfähigkeit ► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren. • koordiniert Arbeitsabläufe sach-, zeit- und personengerecht • handelt systematisch und strukturiert		X		
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen. • geht bei Aufgabenerledigung zielgerichtet vor • nutzt vorhandene Informationen, Vergleichsdaten, Kontakte und Fachwissen			X	
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit	X			



		Gewichtungen			
		4	3	2	1
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Erläuterung der Begriffe</li> <li>● Raum für stellenbezogene Operationalisierungen</li> </ul>				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.</li> <li>● bezieht alle zur Verfügung stehenden und erforderlichen Informationen in die Entscheidungsvorbereitung ein</li> <li>● entscheidet zeitnah und nachvollziehbar und übernimmt für die eigenen Entscheidungen Verantwortung</li> </ul>				
<b>3.3</b>	<b>Sozialkompetenzen</b>				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.</li> <li>● argumentiert verständlich, gliedert klar, bleibt beim Thema, beschränkt sich auf das Wesentliche</li> <li>● vermittelt unerfreuliche Entscheidungen nachvollziehbar</li> </ul>		X		
3.3.2	Kooperationsfähigkeit <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.</li> <li>● arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen</li> <li>● vertritt nicht beeinflussbare Vorgaben loyal und in stimmiger Art und Weise</li> </ul>		X		
3.3.3	Dienstleistungsorientierung <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.</li> <li>● äußert sich verständlich und adressatenbezogen</li> <li>● erläutert Entscheidungen und Verfahrensabläufe nachvollziehbar</li> </ul>			X	



	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Erläuterung der Begriffe</li> <li>• Raum für stellenbezogene Operationalisierungen</li> </ul>	Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.3.4	<p>Diversity-Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.</li> </ul>			X	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster</li> </ul>				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• vermeidet Generalisierungen und Stereotype</li> </ul>				
3.3.5	<p>Migrationsgesellschaftliche Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können</li> <li>▶ Fähigkeit, die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden</li> <li>▶ Fähigkeit insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.</li> </ul>			X	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• begegnet Menschen verschiedener Herkunft aufgeschlossen</li> </ul>				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• reflektiert kritisch eigene Verhaltensweisen und Einstellungen gegenüber anderen Kulturen und Verhaltensweisen</li> </ul>				
3.3.6	<p>Durchsetzungsfähigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Fähigkeit, Entscheidungsprozesse konsequent zum Ziel zu führen</li> </ul>		X		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• besitzt Problembewusstsein und Selbstvertrauen</li> </ul>				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kann sich auch gegen Widerstände Gehör verschaffen</li> </ul>				